Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 4448

Antrag

der Fraktionen der CDU/CSU, FDP, DP, FU (BP-Z)

Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf, auch in Zukunft bei den Regierungen der Vereinigten Staaten von Amerika, Großbritanniens und Frankreichs darauf zu dringen, daß diese Mächte alles tun, um die Wiedervereinigung des ganzen Deutschland auf friedlichem Wege herbeizuführen.

In erneuter Bekräftigung seiner mehrfachen Entschließungen, insbesondere seiner Entschließungen vom 9. März 1951 und vom 27. September 1951 erklärt der Deutsche Bundestag:

Das Ziel der Verhandlungen einer Viermächtekonferenz hinsichtlich Deutschlands muß sein

1. die Abhaltung freier Wahlen in ganz Deutschland;
2. die Bildung einer freien Regierung für ganz Deutschland;
3. der Abschluß eines mit dieser Regierung frei vereinbarten Friedensvertrages;
4. die Regelung aller noch offenen territorialen Fragen in diesem Friedensvertrag;
5. die Sicherung der Handlungsfreiheit für ein gesamtdeutsches Parlament und eine gesamtdeutsche Regierung im Rahmen der Grundsätze und der Ziele der Vereinten Nationen.

Bonn, den 10. Juni 1953

Dr. von Brentano und Fraktion
Dr. Schäfer und Fraktion
Dr. von Merkatz und Fraktion
Dr. Decker Dr. Reismann und Fraktion

Angenommen in der 269. Sitzung vom 10. Juni 1953